

RS OGH 1960/4/27 2Ob152/60, 11Os262/62, 11Os147/63, 11Os244/63, 11Os199/64, 11Os279/63, 11Os35/68, 2

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.04.1960

Norm

StVO §20 Abs1

Rechtssatz

Der Lenker eines Kraftfahrzeuges muss bei der Wahl seiner Fahrgeschwindigkeit auch solche Hindernisse in Betracht ziehen, mit denen er zu rechnen bei Beachtung aller gegebenen Umstände triftige Veranlassung hat. Er genügt seiner Pflicht, wenn er die Geschwindigkeit den Umständen anpasst, die ihm bei der Fahrt erkennbar werden oder mit denen er nach der Erfahrung des Lebens zu rechnen hat. Auf völlig unberechenbare Hindernisse und insbesondere auch auf Hindernisse, die auf Grund von nicht rechtzeitig erkennbaren Verkehrswidrigkeiten anderer Verkehrsteilnehmer in die Fahrbahn gelangen, braucht er aber seine Geschwindigkeit nicht einzurichten.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 152/60
Entscheidungstext OGH 27.04.1960 2 Ob 152/60
Veröff: ZVR 1960/349 S 249
- 11 Os 262/62
Entscheidungstext OGH 17.01.1963 11 Os 262/62
nur: Der Lenker eines Kraftfahrzeuges muss bei der Wahl seiner Fahrgeschwindigkeit auch solche Hindernisse in Betracht ziehen, mit denen er zu rechnen bei Beachtung aller gegebenen Umstände triftige Veranlassung hat. (T1)
Veröff: ZVR 1963/112 S 130
- 11 Os 147/63
Entscheidungstext OGH 14.11.1963 11 Os 147/63
- 11 Os 244/63
Entscheidungstext OGH 16.01.1964 11 Os 244/63
Veröff: ZVR 1964/176 S 206
- 11 Os 199/64
Entscheidungstext OGH 06.10.1964 11 Os 199/64
nur T1; nur: Auf völlig unberechenbare Hindernisse und insbesondere auch auf Hindernisse, die auf Grund von nicht rechtzeitig erkennbaren Verkehrswidrigkeiten anderer Verkehrsteilnehmer in die Fahrbahn gelangen,

braucht er aber seine Geschwindigkeit nicht einzurichten. (T2) Veröff: ZVR 1965/99 S 122 = KJ 1965,90

- 11 Os 279/63
Entscheidungstext OGH 17.03.1964 11 Os 279/63
nur T1; Beisatz: Rillenbildung bei vereister Fahrbahn. (T3) Veröff: ZVR 1965/14 S 21
- 11 Os 35/68
Entscheidungstext OGH 28.05.1968 11 Os 35/68
nur T1; Beisatz: Herabsetzung der Fahrgeschwindigkeit geboten, wenn der Fahrer einen am rechten Fahrbahnrand sitzenden Feldhasen erblickt. (T4)
- 2 Ob 104/69
Entscheidungstext OGH 13.05.1969 2 Ob 104/69
nur T1; nur T2; Veröff: ZVR 1970/19 S 36
- 2 Ob 250/77
Entscheidungstext OGH 02.02.1978 2 Ob 250/77
nur T2
- 2 Ob 97/78
Entscheidungstext OGH 29.06.1978 2 Ob 97/78
Vgl; Beisatz: Mit bloß abstrakt möglichen Gefahrenquellen braucht nicht gerechnet zu werden. (T5) Veröff: ZVR 1979/67 S 76
- 8 Ob 13/80
Entscheidungstext OGH 06.03.1980 8 Ob 13/80
nur T2; Beis wie T5
- 8 Ob 35/80
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 8 Ob 35/80
Auch; nur T1; Beis wie T5
- 8 Ob 273/80
Entscheidungstext OGH 26.02.1981 8 Ob 273/80
nur T2; Beis wie T5; Veröff: ZVR 1982/378 S 330
- 8 Ob 35/82
Entscheidungstext OGH 25.02.1982 8 Ob 35/82
nur T1
- 8 Ob 289/82
Entscheidungstext OGH 17.02.1983 8 Ob 289/82
nur T2; Veröff: ZVR 1984/112 S 107
- 2 Ob 32/10k
Entscheidungstext OGH 07.10.2010 2 Ob 32/10k
Auch; Beis wie T5; Beisatz: Die Frage, ob ein Hindernis vorhersehbar oder unvorhersehbar war, kann typischerweise nur aufgrund der konkreten Umstände des Einzelfalls beurteilt werden. (T6)
- 2 Ob 160/16t
Entscheidungstext OGH 27.10.2016 2 Ob 160/16t
- 2 Ob 54/20k
Entscheidungstext OGH 06.08.2020 2 Ob 54/20k
Beis wie T5; Beisatz: Mit unbeleuchteten Hindernissen auf der Fahrbahn muss gerechnet werden. So schon 2 Ob 155/67; vgl RS0074750 T4 und T5. (T7)
- 2 Ob 32/21a
Entscheidungstext OGH 26.05.2021 2 Ob 32/21a

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0074836

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.08.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at